

Gemeindebiersteuer. Gemeindegetränkesteuer

Gemeindebiersteuer. Gemeindegetränkesteuer

1. Verordnung des Reichspräsidenten zur Behebung finanzieller, wirtschaftlicher und sozialer Notstände. Vom 26. Juli 1930 (RGBl. I S. 311) (Zweiter Abschnitt): Bd. 448, Nr. 12. — Siehe »Ausnahmezustand« unter A 2

Hierzu:

a) Antr. Köster, Mollath, Drewitz u. Gen.: Bd. 448, Nr. 95. — Betr. Aufhebung der die Gemeindebier- bzw. Getränkesteuer betreffenden Bestimmungen

b) Antr. Nolte, Meyer, (Hannover), Graf von Westarp, von Lindeiner-Wildau u. Gen.: Bd. 448, Nr. 117. — Wie zu a

Mdl. Ber. d. 5. Anssch. Bd. 448, Nr. 329 unter I und IIIb

Änd. Antr.: Bd. 448, Nr. 371 unter 1

Bd. 444, 8. Sitz. S. 278C Bd. 444, 9. Sitz. S. 347A Bd. 444, 10. Sitz. S. 421C Bd. 444, 11. Sitz. S. 472C , Bd. 444, 11. Sitz. S. 472D . —

Antr. Nr. 95 und Nr. 117 durch Annahme der Entschl. Nr. 329 unter IIIb für erledigt erklärt

2. Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen. Vom 1. Dezember 1930 (RGBl. I S. 517) (Erster Teil, Kapitel 1): Bd. 448, Nr. 325. — Siehe »Ausnahmezustand« unter A 3

3. Antr. (Gesetzentw. zur Änderung der Verordnungen des Reichspräsidenten a) zur Behebung finanzieller, wirtschaftlicher und sozialer Notstände vom 26. Juli 1930, RGBl. I S. 314, b) zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 1. Dezember 1930, RGBl. I S. 517) Nolte, von Lindeiner-Wildau u. Gen.: Bd. 449, Nr. 517. — Betr. Beseitigung der Gemeindegetränkesteuer

4. Antr. Torgler, Dr. Neubauer u. Gen.: Bd. 451, Nr. 1127 unter I zu 2 und 3. — Betr. Aufhebung der Gemeindebiersteuer und der Gemeindegetränkesteuer

Bd. 446, 54. Sitz. S. 2079C Bd. 446, 55. Sitz. S. 2124B Bd. 446, 56. Sitz. S. 2176B , Bd. 446, 56. Sitz. S. 2218D . — 6. Aussch.

5. Antr. Dr. Oberföhrer u. Gen.: Bd. 452, Nr. 1366 unter 1 und 2. — Betr. 1. Herabsetzung der Gemeindebiersteuer auf die Hälfte der gegenwärtigen Steuersätze. 2. Aufhebung der Gemeindegetränkesteuer mit Wirkung vom 1. April

1932

Bd. 446, 59. Sitz. S. 2317D Bd. 446, 60. Sitz. S. 2378D , Bd. 446, 60. Sitz. S. 2447C . — 6. Aussch.

6. Antr. Dingeldey u. Gen.: Bd. 452, Nr. 1378 unter 2. — Betr. Senkung der Gemeindebiersteuer mit Wirkung vom 15. März 1932 um 50 vom Hundert mit der Maßgabe, daß unter 2,50 Reichsmark nicht heruntergegangen wird

Bd. 446, 59. Sitz. S. 2317D Bd. 446, 60. Sitz. S. 2378D , Bd. 446, 60. Sitz. S. 2447C . — 6. Aussch.

7. Antr. Dr. Horlacher, Dr. Fehr (München), Dr. Schlittenbauer u. Gen.: Bd. 452, Nr. 1392 unter 2. — Betr. erhebliche Ermäßigung der Sätze der Gemeindebiersteuer mit der Maßgabe, daß der niedrigste Steuersatz 2 Reichsmark je Hektoliter Vollbier beträgt

Bd. 446, 60. Sitz. S. 2378D , Bd. 446, 60. Sitz. S. 2447C . — 6. Aussch.

8. Antr. Freiherr von Thüngen, Döbrich u. Gen.: Bd. 452, Nr. 1397 unter 2. — Betr. Senkung der Sätze der Gemeindebiersteuer um mindestens 50 vom Hundert der jeweils heute geltenden Sätze mit der Maßgabe, daß der mindeste Steuersatz den in der Vorkriegszeit erhobenen entspricht

Bd. 446, 60. Sitz. S. 2378D , Bd. 446, 60. Sitz. S. 2447D . — 6. Aussch.

9. Verordnung des Reichspräsidenten über Biersteuersenkung, Realsteuersperre 1932 und sonstige steuerliche, wirtschafts- und zollpolitische Maßnahmen. Vom 19. März 1932 (RGBl. I Nr. 18 S. 135) (Erster Teil, Kap. II und III): Bd. 452, Nr. 1427